



Gemeinsam gesungen, gespielt und gelernt haben die Schülerinnen und Schüler der Brüder-Grimm-Schule und der Gerhart-Hauptmann-Schule.

Foto: Schlitt

Alle können voneinander lernen

GEMEINSAM Neues inklusives Projekt von Brüder-Grimm-Schule und Gerhart-Hauptmann-Schule

ALSFELD (red). Zwar ist für die Meteorologen der 1. Dezember der Winteranfang, die Brüder-Grimm-Schule (BGS) in Alsfeld hat jedoch gemeinsam mit der Gerhart-Hauptmann-Schule (GHS) die Zeit noch einmal zurück in den Herbst gedreht, berichten die beiden Schulen. Die Schülerinnen und Schüler der beiden Grundstufen der BGS und der Klasse 1a der GHS hatten sich in einem gemeinsamen Projekt vier Wochen lang mit dem Herbst beschäftigt und stellten nun einem Publikum aus circa 40 Eltern, Freun-

den und Interessierten die Ergebnisse vor. Und die waren musikalischer, künstlerischer, darstellerischer und sportlicher Natur – also ziemlich abwechslungsreich. Moderiert wurde die Veranstaltung in der Turnhalle der Brüder-Grimm-Schule von den beteiligten Lehrkräften Johannes Wohlfeil, Anna Schüßler und Evelyn Koehl.

Die Absicht hinter dem Projekt war zum einen, die Begegnung zwischen Schülerinnen und Schülern beider Schulen zu vertiefen und auch zu zeigen, dass Kinder mit vielen unter-

schiedlichen Kompetenzen gemeinsam arbeiten und von- und miteinander lernen können. So zeigten beispielsweise die jungen Gerhart-Hauptmann-Schüler, dass sie von ihren neuen Freunden der Brüder-Grimm-Schule die Gebärdensprache zum passenden Herbstlied gelernt hatten. An der Schule mit dem Schwerpunkt „geistige Förderung“ gehört dies zum ganz normalen Alltag, da hier einige Schülerinnen und Schüler nicht hören oder sprechen können. Auch ein Gedicht mit einem Rätsel, an dem sich das Publikum gerne betei-

gen konnte, hatten die Kinder vorbereitet. Dazu zeigten sie selbstgestaltete Bilder und Collagen. Während des Projekts wurde auch gemeinsam gekocht: Köstliche Apfelgerichte standen hier auf dem Speiseplan; zum Probieren war für die Gäste der Veranstaltung leider nichts mehr übriggeblieben, doch zahlreiche Fotos zeugten von dem Spaß, den alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam bei der Aktion hatten. Bei einem sportlichen, schnellen Spiel um Wind, Schnee und Regen durften auch die Eltern sich erheben und mit-

machen, sodass bald ein buntes Getümmel in der Turnhalle herrschte, das allen Beteiligten sehr viel Freude bereitete.

„Wie man sieht, hatten alle Schülerinnen und Schüler sehr viel Spaß an dem Projekt“, fasste Johannes Wohlfeil, Lehrer an der Brüder-Grimm-Schule, zusammen. Wie alle anderen Beteiligten hofft er, dass es in Zukunft weitere gemeinsame Projekte mit der Gerhart-Hauptmann-Schule geben wird. Eine Einladung in die Nachbarschule auf jeden Fall steht jetzt schon.